

## Umfrage zum Wirtschaftsstandort Tönisvorst



© Stauke - Fotolia.com

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein und die Stadt Tönisvorst möchten herausfinden, wo die Stärken und Schwächen des Wirtschaftsstandorts Tönisvorst liegen. Deshalb wurden jetzt gut 450 Unternehmen angeschrieben. „Anhand eines Fragebogens können sie 52 Standortfaktoren hinsichtlich ihrer Bedeutung für das Unternehmen und ihrer Qualität bewerten“, erklärt IHK-Hauptgeschäftsführer Jürgen Steinmetz. „Das Ergebnis liefert uns wichtige Informationen darüber, welche Vorteile Tönisvorst gegenüber anderen Wirtschaftsstandorten hat, aber auch Hinweise auf Verbesserungsmöglichkeiten.“ Der IHK-Chef freut sich darüber, dass die Stadt das Projekt positiv begleitet.

„Für uns ist es von großer Bedeutung, zu wissen, wie die Wirtschaft in unserer Stadt tickt“, sagt Bürgermeister Thomas Goßen. „Wir möchten erfahren, welche Chancen die Unternehmen am Standort sehen, aber auch welche Herausforderungen wir als Stadt unmittelbar beeinflussen können.“

Die IHK Mittlerer Niederrhein und Stadt werden die Ergebnisse bei einer gemeinsamen öffentlichen Veranstaltung in der zweiten Jahreshälfte vorstellen. „Wir werden alle teilnehmenden Unternehmen einladen. Das wird eine spannende Diskussion“, erklärt Steinmetz.

### Ansprechpartner

#### **Carmen Granderath**

Telefon: +49 2151 635-357

Telefax: +49 2151 635-44357

E-Mail: [granderath@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:granderath@mittlerer-niederrhein.ihk.de)

Nordwall 39

47798 Krefeld

#### **Gregor Werkle**

Telefon: +49 2151 635-353

Telefax: +49 2151 635-44353

E-Mail: [werkle@mittlerer-niederrhein.ihk.de](mailto:werkle@mittlerer-niederrhein.ihk.de)



## Dokument-Infos

Webcode: 15880

Ausdrucksdatum: 16.10.2019